<u>ANLAGE</u>

10 Jahre Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement und "Corporate Citizenship" im Referat für Jugend, Familie und Soziales der Stadt Nürnberg

Chronik: Januar 2008 – Juni 2018

2008

- Gründung "Nürnberger Netzwerk Engagementförderung": Ca. 4x jährlich Austauschtreffen mit Wohlfahrtsverbänden, KJR, ZAB usw. (kontinuierlich).
- Gründung Newsletter "Bürgerschaftliches Engagement in Nürnberg" (seitdem 1 2mal monatlich).
- Kontinuierliche, intensive Kooperation mit Zentrum Aktiver Bürger (ZAB).
- Einführung "Bürgernetz" als Informationsdatenbank für potentielle Ehrenamtliche im Internet (Ausbau auf rund 500 wechselnde Angebote, derzeitige monatliche Aufrufzahlen über 12.000).
- Erstmals eigenes Angebot mit Broschüre zur bundesweiten "Woche des bürgerschaftlichen Engagements" (seitdem jährlich, Unterstützung seit Beginn durch Sparkasse Nürnberg).
- Fortsetzung aus Vorjahren: Jährlicher **Empfang zum Internationalen Tag des Ehrenamts** im Historischen Rathaussaal, mit jährlich wechselnder Zielgruppe an Ehrenamtlichen.
- Fortsetzung aus Vorjahren: Jährlicher Empfang für Jahrgang "Freiwilligen Sozialen Jahrs" (Internationaler Bund).
- Beiträge zum Programm gegen Kinderarmut (insbesondere Handlungsfeld "Kulturelle Teilhabe").
- Kooperation Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (LBE) und Bundesnetzwerk BBE (kontinuierlich).
- Kooperation mit der Bürgerstiftung Nürnberg (kontinuierlich).
- Mitgliedschaft im Arbeitskreis "Bürgerschaftiches Engagement" beim Bayerischen Städtetag.
- Erstmalige Berichterstattung "Bürgerschaftliches Engagement in Nürnberg" im Sozialausschuss des Nürnberger Stadtrats.

2009

- Ausbau Internet-Präsenz für bürgerschaftliches Engagement im Internet-Auftritt des Sozialreferats.
- Einführung des "EhrenWert"-Preises (mit 14 Vergaben im Jahr wohl Deutschlands häufigst vergebener Preis). Ausführliches Porträt der Preisträger/-innen in den Nürnberger Nachrichten und Preissumme von € 1.000,- Kooperationspartner Nürnberger Nachrichten und Universa Versicherungen).
- Erste Praktikantin in der Stabsstelle: Lena Kolar (Pflichtpraktikum Studium Dipl-Sozialwirt WISO).
 Seitdem über 50 Praktikant/-innen (B.A./M.A., freiwillig/Pflicht) aus allen sozial- und geisteswissenschaftlichen Studiengängen.
- "Mit Ehrenamtlichen professionell arbeiten" als jährliches Fortbildungsangebot für (hauptamtliche) Freiwilligen-Koordinatoren (sowie weitere Einzelqualifizierungsangebote).
- "Fundraising vor Ort" als jährliches Fortbildungsangebot.
- Kontinuierliche Kooperation mit Leihhaus Nürnberg / win e.V.
- 10 Jahre jährlicher Empfang der Stadt Nürnberg (Sozialreferat) zum "Internationalen Tag des Ehrenamts", Zielgruppe 2009: "Ehrenamtliche, die sich für Menschen mit Behinderung einsetzen".

- Gründung Netzwerk "Stifter-Initiative Nürnberg": Informieren, vernetzen und ermutigen für die Nürnberger Stiftungslandschaft. Informations-, Austausch- und Fortbildungsveranstaltungen, Beteiligung an Stadt(ver)führungen, Messen etc. Gründungspartner sind: Stadt Nürnberg (Finanzreferat, Referat für Jugend Familie und Soziales), Bürgerstiftung Nürnberg, Brochier-Stiftung und Sparkasse Nürnberg. Hinzu kommen bald die HypoVereinsbank Nürnberg und die Ökumenische Stiftungsinitiative.
- Erster Newsletter "Stifter-Initiative Nürnberg" (seither ca. monatlich).
- Gründung Projekt "Kulturfreunde" Ehrenamtliche in Kindertagesstätten in strukturschwachen Stadtteilen, zunächst 10, dann 40, jetzt kontinuierlich 30 Einrichtungen).
- Entwicklung Konzept "Stadtteilpatenschaften" in strukturschwachen Stadtteilen (zunächst Brochier-Stiftung in Gostenhof).
- Mitwirkung bei der Konzeptionierung von MUBIKIN (Musikalische Bildung für Kinder in Nürnberg, derzeit rund 2600 Kinder mit wöchentlichem Musikunterricht in Kindergärten und ersten zwei Grundschuljahren, Sonderveranstaltungen usw.), seitdem Mitgliedschaft in Trägerversammlung.

2011

- Gründung "Unternehmen Ehrensache" als Nürnberger Corporate Volunteering Netzwerk (5-8
 Austauschtreffen und Kooperationsveranstaltungen, <u>www.unternehmen-ehrensache.nuernberg.de</u>
- Erstmalige Umsetzung "Fundraising-Offensive" mit Menükarten an ca. 800 Nürnberger Unternehmen (wiederholt 2013, 2014, 2017). Daraus langfriste Kooperationen mit ebl-Naturkost, TucherBräu u.a. erntstehend.
- Newsletter "Unternehmen Ehrensache" (ca. monatlich, ca. 800 Abos).
- "Arbeitspapiere zu sozialer Teilhabe, bürgerschaftlichem Engagement und "Good Governance".
- **Einführung "Freiwilligenbörse"**: Ehrenamtsmesse im Kontext der Seniorenmesse "inviva" (seit 2016 auch "Freizeit"-Messe), jährlich seit 2011.
- Gründung "Förderinitiative MUBIKIN" im Rahmen der Stifter-Initiative Nürnberg.
- Mitgliedschaft im Arbeitskreis BE des "Deutschen Vereins" auf Bundesebene.
- "NN am Telefon": Telefonaktion der Nürnberger Nachrichten zum Thema Stiftungen.
- "Nürnberger Stiftertag" (seitdem jährlich außer 2017/2018).
- Kontinuierliche Lehraufträge an der Technischen Hochschule Nürnberg.

- City-Light-Poster mit Bewerbung Bürgernetz (Kooperation Stadtreklame).
- Weitere Stadtteilpatenschaften: Siemens/Gibitzenhof (2012), SchwanSTABILO Cosmetics/Leonhard-Schweinau (2013), I.K.Hofmann Personal/Langwasser (2014), Rotary Nürnberg-Fürth/Muggenhof-Eberhardshof (2014), Rotary Nürnberg-Kaiserburg/Galgenhof-Steinbühl (2014).
- "Corporate Volunteering Diskurs-Tag" bei der Industrie- und Handelskammer.
- Dreijährige intensive Förderung des Projekts "Kulturfreunde" durch PWC-Stiftung.
- Konstituierung des Fachbeirats für das Ehrenamtsprojekt "Kulturfreunde".
- Gründung des Stifterverbunds MUBIKIN (im Rahmen der Stifter-Initiative).
- Beteiligung am 3. Ökumenischen Stiftungstag in Nürnberg.
- 1. Bayerischer Ehrenamtskongress (im Rathaus), Veranstalter: Hochschulkooperation Ehrenamt.
- Eröffnung der Ehrenamts-Beratungsstelle "Freiwilligen-Info" im ThaliaBuchhaus Campe in der Fußgängerzone (9 Stunden wöchentlich Mi. 11-7, Fr 15-18 Uhr, Beratung durch ein ehrenamtliches ZABTeam), seitdem kontinuierlich.
- Kontinuierliche Zusammenarbeit mit TA-Stiftung (Themen: Kinderarmut, kulturelle Teilhabe).
- "Nürnberger Appell zum Stiftungswesen" anlässlich des 2. Nürnberger Stiftertags "Stiftung.Macht. Stadt".
- **50. Verleihung des "EhrenWert"-Preises** an Michael Langer (Hans-Sachs-Chor), Broschüre mit den NN-Porträts der ersten 50. Preisträger/-innen.
- "Internationaler Tag des Ehrenamts" mit Einladung für Corporate Volunteering-Aktive.
- Auftaktveranstaltung des CSR-(ESF-)Projekts "Nürnberger Unternehmen in sozialer Verantwortung CSR-Entwicklung in Kleinen und Mittleren Unternehmen".

2013

- Start des Facebook-Auftritts "Nuernberg Engagiert".
- Jährlicher Corporate Volunteering-Tag, erstmals beim Mühlenkraft e.V. im Pegnitztal: Mit rund 120 Mitarbeiter/-innen aus 16 Unternehmen bei 20 Projekten ("Unternehmen Ehrensache IN AKTION"). Seit 2014 in strukturschwachen Stadtteilen.
- Beitrag im Newsletter des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement "Kommunale Engagementförderung in Nürnberg als lokale Netzwerkarbeit" (Uli Glaser).
- Stadt Nürnberg / Stabsstelle BE "Mitglied des Monats" beim Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement.
- Einführung Newsletter "Unternehmen Ehrensache" (ca. 1mal monatlich, ca. 800 Abos).
- "Info-Karten" zu zahlreichen Einzelthemen des Bürgerschaftlichen Engagements in Nürnberg.
- 3. Nürnberger Stiftertag "Erben. Vererben. Stiften".
- Einführung "Freiwilligenmesse" (2013, 2015 im Rathaussaal, 2017 auf Hauptmarkt).
- Fortbildungsveranstaltung "Fundraising vor Ort" (jährlich).
- Repräsentativbefragung des Statistischen Amts zum Thema Bürgerschaftlichen Engagement:
 Ca. 22% der Nürnberger/-innen sind ehrenamtlich aktiv (ca. 100.000 Weitere 200.000 können sich ehrenamtliches Engagement vorstellen).

2014

- Ausführliche Auswertung der StA-WoHaus-Befragung zu Ehrenamt in Nürnberg.
- Einführung ebl-"Kochen-Essen-Wissen"-Preis (seitdem jährlich mit 10 Preisen zu € 1.500).
- "Corporate Volunteering"-Tag im Stadtteil St. Leonhard-Schweinau mit über 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus ca. 15 Unternehmen in 20 gemeinnützigen Projekten (2014 und 2015).
- Konstituierung des Fachbeirats für das Nürnberger CSR-Netzwerk.
- 20. Praktikantin in der Stabsstelle: Julia Kares (B.A. Betriebswirtschaft THN).
- 2. Bayerischer Ehrenamtskongress (im Rathaus), Veranstalter: Hochschulkooperation Ehrenamt.
- 25. "Arbeitspapier zu sozialer Teilhabe, bürgerschaftlichem Engagement und "Good Governance": "AWO-Jugend-Engagement-Tage Nürnberg 2013. Unfrage-Ergenisse".
- Verleihung des **1. Nürnberger Stifterpreises** an Gerlinde und Helmut Gierse (Stiftung Persönlichkeit), Monika und Dr. Dieter Bouhon (Bouhon-Stiftung). Seitdem jährliche Vergabe.
- Kontinuierliche Beteiligung und Ideen-Inputs im Kontext der Kulturhauptstadt-Bewerbung.

- Film-Beitrag des BR über die 5. Freiwilligenbörse.
- Dreijährige Groß-Förderung "Musik öffnet Welten" durch die **Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg** (MUBIKIN, klasse.im.puls, Kulturrucksack Grundschule/Mittelschule, Kulturfreunde).
- Gründung Koordinierungsgruppe "BE in der Flüchtlingshilfe" (mit den hauptamtlichen Ehrenamtskoordinatoren im Themenbereich Integration und Flucht, mindestens 4mal jährlich).
- Gründung Newsletter "Bürgerschaftliches Engagement Flüchtlingshilfe (seitdem mindestens 14-tägig).
- "1. Forum Willkommenskultur" für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe/Ehrenamtskoordination bei dreiwöchigem Transitlager.
- Transitlager im Stadionbad: "Ungebundene Ehrenamtliche". Zwischen 16. September und 7. Oktober: 5000 Geflüchtete, 250 Freiwillige (im Drei-Schicht-Betrieb, sieben Tage die Woche), mit über 6000 ehrenamtliche Einsatzstunden (sehr viele Übersetzungshelfer, insbesondere Farsi und Arabisch). Zusätzlich Ehrenamtliche von: Freiwillige Feuerwehren, THW, DLRG, BRK, Malteser und Johanniter.
- Nürnberger "Bürgertelefon Flüchtlingshilfe" (über 1.500 Anrufe September/Oktober 2015, Hauptnutzung 9/2015 6/2016).
- Ehrenamtskoordination Flüchtlingshilfe (Natalie Lebrecht seit Oktober 2016, Förderung StMAS).
- Gründungsunterstützung und Betreuung **Helferkreise** (aktueller Stand: 30 Helferkreise), monatliche **Helferkreistreffen** (kontinuierlich).
- Gründung Arbeitskreis Fortbildung in der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe (mindestens 4mal jährlich).

- Gründung "Stifter- und Spenderverbund Flucht, Asyl und Wohnungslosigkeit".
- Monatlich aktualisierte Fortbildungsliste "Integration und Flucht" sowie "Bürgerschaftliches Engagement Allgemein"mit Angeboten im Internet.
- Dankessen für Stiftungsgründer/-innen (2015, 2017).

2016

- Einführung Datenbank Engagementangebote Flüchtlingshilfe (ca. 150 Angebote kontinuierlich).
- Fachtag "Flüchtlinge im Betrieb Unterstützungsangebote zur Beschäftigung von Flüchtlingen in kleinen und mittleren fränkischen Unternehmen".
- Kooperation mit ZAB bei den StMAS-geförderten Projekten "Flüchtlingshilfe in KiTas", "Sprach- und Kulturmittler in KiTAS" (2016/2017).
- "Spuren hinterlassen Zeichen setzen": Informationsveranstaltung für potentielle Stifter mit breiter postalischer Einladung an Generation 60+ (2016, 2017).
- Einführung "Nürnberger Herz-Preis" für innovative Annerkennungskultur mit TucherBräu (bundesweit einzigartig), seitdem zweimal jährlich je drei Preise zu € 1050.-.
- **100. Verleihung "EhrenWert"-Preis** an Norbert Autenrieth, mit Buchveröffentlichung der NN-Porträts aller bisherigen Preisträger/-innen.
- "Corporate Volunteering"-Tag im Stadtteil Gibitzenhof mit jeweils über 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus ca. 15 Unternehmen in ca. 20 gemeinnützigen Projekten (2016 und 2017).
- 3. Bayerischer Ehrenamtskongress (im Rathaus), Veranstalter: Hochschulkooperation Ehrenamt.
- Einführung der (bayerischen) **Ehrenamtskarte in Nürnberg**, Sponsoring-Vertrag mit **TucherBräu** bis zum Jahr 2025.
- Jährlicher Empfang für den neuen FSJ-Jahrgangs des Internationalen Bundes im Rathaussaal, Schwerpunkt: 50 Jahre Zusammenarbeit Stadt IB.
- Erste Vergabeveranstaltung der Ehrenamtskarte beim Empfang zum Tag des Ehrenamts (weitere Vergabeveranstaltung 2017, 2018).

2017

- Fusionierung CV- und CSR-Netzwerke zu "Unternehmen Ehrensache": Das CSR Netzwerk Nürnberg: Austauschtreffen, Kooperationen, Fortbildungen Newsletter "Unternehmen Ehrensache" (15-20 jährlich, ca. 800 Abos).
- 2. "Forum Willkommenskultur" in allen Rathausräumen, mit über 350 Teilnehmer/-innen.
- Großantragsstellung "New Urban Ressources NUR" (Integration) beim EU-Projekt "Urban Innovative Action UIA" (nicht erfolgreich).
- "Freiwillig in Europa und der Welt" (Internationale Freiwilligendienste-Infobörse im Rathaus).
- 3. Freiwilligenmesse im Rahmen des Tags der offenen Tür der Stadt, auf dem Hauptmarkt. "Engagement to go" / Junges Engagement als Pilotveranstaltung dort. Öko-Kaffebecher "Engagement to go", Postkarte "frei&willig!".
- Mitwirkung Entwicklung und Inbetriebnahme "Integreat"-App für Geflüchtete inkl. redaktioneller-Tagesworkshop mit Geflüchteten.
- Gründung Arbeitskreis "Engagement VON Geflüchteten".
- BAMF-geförderte Qualifizierungsreihe "WISE-NBG" für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe.
- Nürnberger Marktplatz: "Unterstützung für Geflüchtete" (Unternehmen und Gemeinnützige).
- Bundesweit beachtete Handreichung: Rahmenbedingungen des Engagements VON Geflüchteten.
- Publikation: "CSR und Stadtentwicklung: Unternehmen als Partner für eine nachhaltige Stadtentwicklung" (Alexander Brochier, Uli Glaser, Heike Wolff).
- Wiederbegründung des AK Bürgerschaftliches Engagement beim Bayerischen Städtetag.
- Artikelserie in "Anzeiger Nürnberg" (NN/NZ) über alle Stadtteilpatenschaften.
- BAMF-Anträge zu FSJ-Programm im Kontext Integration / Kulturhauptstadt (noch offen).
- Zählung der Ehrenamtlichen im Kontext "Integration und Flucht" bei 39 Organisationen:
 2.100 kontinuierlich Tätige, 2.220 potentiell Aktive auf Verteilerlisten. Davon ca. 25% mit Migrationshintergrund, 10% mit eigener jüngerer Fluchterfahrung.
- 50. Praktikantin in der Stabsstelle: Suat Altunay (Masterstudentin Soziologie Bamberg).

- Förderung STMAS im Programm Integrationslotsinnnen (Kathleen Purrucker, Natalie Lebrecht).
- Einführung zentrale Mailadresse engagiert@stadt.nuernberg.de.

- Abonnentenzahlen der Newsletter, Stand Jahresbeginn 2018:
 - Newsletter "Integration und Flucht": 2.700
 - Newsletter "Bürgerschaftliches Engagement": 1.700
 - Newsletter "CSR Netzwerk": 800
 - Newsletter "Stifter-Initiative Nürnberg": 900.
- Abonnentenzahlen Facebook-Auftritt "NuernbergEngagiert" (Mai 2018): 4.200.
- **City-Light-Poster "Ehrenamtlich aktiv werden!"** in der ganzen Stadt, mit Unterstützung von Stadtreklame Nürnberg und Sparkasse Nürnberg.
- Kulturhauptstadt-Beteiligungsprojekt "Europa in uns" bewilligt und gestartet.
- Erste Ausgabe Extra-Stifter-Seiten in NN/NZ-Beilage "sechs + sechzig" (kontinuierlich).
- Verleihung **Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt** in der Kategorie "Ideen" (für Konzept "Junges Engagement Engagement to Go").
- Qualifizierungsreihe "WISER" ("Wissen, Interaktion, Sensibilisierung, Empowerment, Rekreation") für Ehrenamtliche im Bereich "Integration und Flucht".
- 70. "Arbeitspapier zu sozialer Teilhabe, bürgerschaftlichem Engagement und 'Good Governance".
- März: 1.400 ausgegebene Ehrenamtskarten, 125 Akzeptanzpartner akquiriert.
- April: 3. Forum Willkommenskultur mit 250 Teilnehmer/-innen in der (kleinen) Meistersingerhalle.
- Mai: Auftaktempfang, Foren und Führungen beim **Deutschen Stiftertag** in Nürnberg.
- Mai: Sechster Nürnberg Corporate Volunteering Tag "Unternehmen Ehrensache in Aktion" in den Stadtteilen Muggenhof/Eberhardshof (Rekordteilnehmer/-innenzahl: 190).
- Mai: Vorstellung der TA-Stiftung als (Dauer-)Förderer für das Ehrenamtsprojekt "Kulturfreunde".
- Juni: Dritte Übergabeveranstaltung für die Ehrenamtskarte (derzeit ca. 1400 Nürnberger Karteninhaber/-innen).
- Juni: Gründung der Jury für die Verleihung eines Preises sowie für die Begleitung des weitergehenden Konzept für Junges Engagement (gefördert von **Schmitt & Sohn**).

Kontakt

- Adresse: Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement und "Corporate Citizenship Referat für Jugend, Familie und Soziales der Stadt Nürnberg, Hauptmarkt 18, 90403 Nürnberg (Z. 222)
- Leitung: Dr. Uli Glaser
- E-Mail: engagiert@stadt.nuernberg.de
- Internet: https://www.nuernberg.de/internet/sozialreferat/engagement.html
- Facebook: <u>www.facebook.com/NuernbergEngagiert</u>
- Newsletter-Abonnement: <u>www.nuernberg.de/sozialreferat/veranstaltung</u>en.html#0

Stand: 19.6.2018